

Wie sieht euer Teilzeitkonzept aus?

Beitrag von „CDL“ vom 2. Juni 2023 20:06

Bei uns gibt es tatsächlich prinzipiell zwei Klassenlehrkräfte pro Klasse, egal wer davon Voll- oder Teilzeitkraft ist. Nachdem wir aber auch wirklich viele Teilzeitkräfte haben, würde das sonst auch nicht anders gehen. Das klappt sehr gut und wird auch als Entlastung wahrgenommen. Angesichts der gerade so ausreichenden Lehrkräfteversorgung müssen bei uns alle als Klassenlehrkräfte/ Stellvertreter ran, die nicht ggf. qua Schwerbehinderung oder auch in der Wiedereingliederung davon entlastet sind (so erforderlich). Die Teams organisieren das üblicherweise so, dass jede:r einen festen Teil der Klassenlehreraufgaben übernimmt, damit im Normalfall keiner alles alleine schultern muss. Gerne wird dabei dann auch im Hinblick auf Elterngespräche oder auch die Verbalbeurteilungen in der Orientierungsstufe die Klassenliste einfach mittig geteilt. Das SL- Team versucht bei den Teams darauf zu achten, wer mit wem kann, um zumindest keine völlig kontroversen Teams zusammenzustellen, bei denen es ständig knallt. Das klappt gut bis sehr gut.

Ich glaube, um diese Teams als Entlastung wahrzunehmen, muss man sich bewusst darauf einlassen, dass man Aufgaben abgeben muss und auch darauf, dass man eben nicht alles ganz genau so regeln kann, wie man selbst es gerne hätte, sondern Kompromisse erforderlich sind, bzw. man damit leben muss, dass die andere Lehrkraft Dinge anders handhabt. Außerdem muss man eben wirklich in diesen Teamgedanken hineinkommen und weg von der Idee des Einzelkämpfers. Ich bin sehr froh, dass es diese Teams gibt bei uns.